

Fachstelle grenzübergreifende Zusammenarbeit – BINAD

Fact-sheet 3

BINAD-Publikationen

1. BINAD-INFO

Die Form:

- Halbjährlich erscheinende Publikation
- Zweisprachige deutsch-niederländische Gestaltung
- Verbreitung in einem gut 700 Einrichtungen/Organisationen/Personen umfassenden Verteiler (ca. 460 D und 250 NL)
- Präsentation bei Tagungen und Kongressen mit Hilfe von Infoständen
- Download-Möglichkeit auf der BINAD-Website www.binad.de
- Kostenfreier Bezug, auch auf Anfrage

Die Ziele:

- Disziplinübergreifender Informationstransfer zum Suchtthema im deutsch-niederländischen Zusammenhang
- Zugriff auch auf Informationen aus anderen europäischen Ländern
- Bieten von Möglichkeiten zum „Blick über den Tellerrand“
- Vernetzung der Suchthilfesysteme dies- und jenseits der Grenze auf dem Informationsweg
- Öffnung von weitergehenden Wegen zur Vernetzung
- Abbau von noch bestehenden Vorurteilen über das jeweils andere System
- Impulse für die Weiterentwicklung der jeweiligen Hilfesysteme
- Weckung des Interesses an den Entwicklungen im europäischen Ausland

Die Inhalte:

- Jeweils ein Schwerpunktthema mit Beiträgen aus Deutschland, den Niederlanden, Belgien und anderen europäischen Ländern
 - Fachbeiträge zu aktuellen Themen der Suchtarbeit
 - Kritische Auseinandersetzung mit den Entwicklungen im Suchtbereich
 - Praxisrelevanz steht im Vordergrund
 - Drogenpolitische Entwicklungen werden beobachtet und reflektiert
 - Projekte und Maßnahmen werden beschrieben
 - Nützliche Kurzinformationen, Literaturhinweise und Veranstaltungshinweise werden gegeben
-

2. Sonderdrucke

Die Form:

- Unregelmäßig ein- bis zweimal jährlich erscheinende Publikationen
- Zweisprachige deutsch-niederländische Gestaltung

- Verbreitung wie beim BINAD-INFO (Verteiler, Tagungen/Kongresse, Internet)
- Kostenfreier Bezug

Die Ziele:

- Grundsätzlich identisch mit BINAD-INFO
- In der Regel speziell auf ein Thema und einen Bereich des Hilfesystems ausgerichtet
- Verzahnung einzelner Bereiche oder Segmente des Hilfesystems
- Nutzbarmachung von Erfahrungen anderer im Sinne von „best practice“

Die Inhalte – eine Auswahl:

- Handbuch Repatriierung, Jan. 1997
 - wer/was/wo – Partner dies- und jenseits der Grenze, März 1998
 - Have a look on the other side – Projekte der Suchtprävention, Beispiele aus 5 Ländern, Feb. 2001
 - Stationäre Behandlung – Fünf ausgewählte Themen im binationalen Fachaustausch, Sept. 2002
-

3. Übersetzungen von Publikationen „aus dem anderen Land“

Die Form:

- Unregelmäßig erscheinende Publikationen
- Relevanz für eines der beteiligten Länder, also einsprachig; bislang immer als deutsche Ausgabe eines niederländischen Originals
- Gestaltung des Originals bleibt erhalten
- Verbreitung je nach Inhalt an spezielle Zielgruppen innerhalb des BINAD-Verteilers und/oder mit online-Bestellmöglichkeit (www.lwl.org/ks/information/publikationen)

Die Ziele:

- Grundsätzlich identisch mit denen des BINAD-INFO
- Übertragung von Modellen, Konzepten oder Gedanken aus dem einen Land in das andere im Sinne eines „best practice“-Austausches
- Bieten einer fachlich-inhaltlichen Basis für Vernetzung

Die Inhalte:

- Der Entzugsprozess – Eine Spirale nach oben, 1. Auflage 1998 (2. u. 3. Auflage in den darauf folgenden Jahren)
- Smart-shops und neue Trends beim Gebrauch von psychoaktiven Stoffen, Mai 1999
- Leuchtfeuer an der Küste – Neue Ansatzpunkte für die Suchtprävention, Feb. 2003
- Elternkursmanual „Hilfe, mein Kind pubertiert“, März 2003
- „Homeparty“, Januar 2006